

Ergebnisse des Workshops zum Flaggschiff-Projekt pommernArche KNOTENORTE + MARKE // Regionale Identität + Strukturentwicklung = Basis für Wirtschaftsentwicklung

Der Expertenworkshop zum Projekt 4.02 pommernArche fand am 3. September 2019 in den Räumlichkeiten der Euroregion Pomerania in Löcknitz statt. Ziel des Workshops war die Diskussion des Konzeptes und die Akquise von Projektpartnern für ein Interreg A-Projekt, das im Rahmen des 18. Projektauftrags des Kooperationsprogramms Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polen im Rahmen der Priorität PA4 Grenzübergreifende Kooperation eingereicht werden sollte.

Nach der Begrüßung und der Vorstellungsrunde stellten Martin Reents (IU) und Friz Fischer (pommernArche) das Projektkonzept für ein deutsch-polnisches Interreg A-Projekt vor, durch das das Netzwerk der pommernArche erweitert werden soll und das dazu dienen soll, die Strategie der pommernArche durch die Erarbeitung eines Leitbildes und die Umsetzung von Pilotprojekten weiter zu untersetzen. Anschließend wurden sowohl das Projektkonzept als auch die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation im Rahmen des Netzwerkes der pommernArche diskutiert.

Programm des Workshops am 3. September 2019 in Löcknitz

10:30	Registrierung, Begrüßungskaffee
10:45	Begrüßung und Vorstellungsrunde
10:50	Hintergrund und Ziele des Workshops <ul style="list-style-type: none"> • BBSR/BMI: Wettbewerb für Flaggschiffprojekte
11:00	Vorstellung des Projektkonzepts für ein Interreg A-Projekt <ul style="list-style-type: none"> • Ziele, Inhalte und Aktivitäten (Arbeitsplan) • Projektpartner • Budget
12:30	Mittagspause
13:00	Schlussfolgerungen und nächste Schritte <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung der Diskussion zu Zielen, Inhalten und Aktivitäten • Klärung der Projektpartnerschaft • Zeit- und Arbeitsplan für die Antragstellung
14:00	Ende des Workshops

Das Projektkonzept wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Workshops sehr positiv aufgenommen, und die anwesenden polnischen Partner erklärten sich grundsätzlich bereit, an einem entsprechenden Kooperationsprojekt mitzuwirken. Allerdings stellte sich im Laufe der Diskussion

heraus, dass seitens des zu diesem Zeitpunkt angefragten Lead Partners – des Landkreises Vorpommern-Greifswald – noch keine praktischen Schritte zur Vorbereitung des Projektantrages und des Antragsformulars eingeleitet wurden. Ebenso wurde festgestellt, dass das Projektkonzept zusammen mit den angestrebten Projektpartnern weiter ausgearbeitet werden muss, um die einzelnen Partnerbudgets aufstellen und eine wirkungsvolle Arbeitsteilung zwischen den Projektpartnern vereinbaren zu können. Diese Schritte sind für eine erfolgreiche Antragstellung und Projektgenehmigung von großer Bedeutung.

Seitens des Gemeinsamen Sekretariats des Kooperationsprogramms Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polen wurde als eine alternative Option angeregt, die Projektentwicklung ggf. auf der Grundlage einer Reihe koordinierter Kleinprojekte weiter voranzubringen, die im Rahmen des durch die beiden Euroregionen verwalteten Kleinprojektfonds mit einem Volumen von jeweils bis zu 30.000,00 EUR (in Ausnahmefällen bis zu 60.000,00 EUR) auch unabhängig vom 18. Projektauftrag des Kooperationsprogramms beantragt werden können.

Dieser Vorschlag wurde durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops als mögliche Option begrüßt, auch wenn sie zur Folge gehabt hätte, dass eine Antragstellung im Interreg A-Programm erst wieder in der kommenden Förderperiode möglich gewesen wäre.

Nachtrag zum weiteren Verlauf:

Die Antragstellung für ein Interreg A-Projekt wurde ab Mitte September 2019 weiter vorangetrieben, und im Ergebnis konnte ein gemeinsamer Antrag mit deutschen und polnischen Partnern im Rahmen des 18. Projektauftrags des Kooperationsprogramms Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polen erfolgreich eingereicht werden. Die Rolle des Lead Partners wurde durch den Verein Vorpommersche Dorfstraße e.V. übernommen.

Die Entscheidung der Programmorgane über den Projektantrag wird im März 2020 erwartet.